



Marokko - Kameltrekking durch die südmarokkanische Wüste

Kulturschönheiten und Kameltrekking mit Frauen

Das **Marokko der 1001 Nacht** kennenlernen, in **Marrakesch** und auf der **Straße der 1000** Kasbahs! Durch unendliche Dünenmeere reiten, in Oasen übernachten und den Sternenhimmel bewundern.

Von Marrakesch aus geht es über den Anti-Atlas durch Berberdörfer zu den Kasbahs, den wunderschönen Wohnburgen der BerberInnen, und entlang der Ufer des **Draa-Flusses** mit seinen sattgrünen Palmenhainen bis nach Zagora - dem letzten kleinen Städtchen vor der Wüste.

Ab dort beginnt eine 8-tägige, außergewöhnliche Kamelsafari durch den wohl schönsten Teil der marokkanischen Wüste mit den wunderbar erfrischenden Oasen und den hohen Dünen, in unvergesslichen Rottönen leuchtend. Eure Schweizer Reiseleiterin wird Euch unterwegs viel über die Kultur der BerberInnen erzählen und unser Berberteams weiß sowieso immer viel zu erzählen – gestenreich, lachend und musizierend.

Eine gute Kondition sowie eine gute und stabile Gesundheit sind notwendig, um die Tagesetappen von jeweils 2 Stunden vormittags und nachmittags mit Genuss bewältigen zu können. Lust auf das einfache Leben unter freiem Himmel und sich einlassen können auf eine andere Lebensweise, sind Voraussetzung für diese besondere Wüstentour, die mit viel Liebe zu kleinen Details ausgearbeitet wurde.

Jede Frau erhält ihr eigenes Kamel zum Reiten und auch zum Verwöhnen (z. B. mit Orangenschalen). Die Kamele werden von Caravane Chaima sehr gut aufgezogen und liebevoll behandelt, so dass sie sich fast wie Schmusekatzen verhalten... Es ist jederzeit auch möglich, abzusteigen und zu Fuß durch die **Landschaft zu gehen. Ganz nach Tageslust.**

Intention

Wüstentouren

Begegnungen und Kultur



Naturerlebnisse



Aktivitäten



Genuss und Muße




Wellness



Anforderung



 Luxus der Einfachheit ist die Qualität, sich auf das Wesentliche zu besinnen

Das Besondere auf einen Blick

- ▶ Eine sinnliche Reise mit Liebe zur marokkanischen Kultur
- ▶ Marrakesch erleben und die Straße der 1000 Kasbah
- ▶ 8-tägige Kamel-Tour durch die schönsten Dünen und Oasen
- ▶ Liebevoll behandelte Kamele
- ▶ Mit dem allerbesten Wüstenkoch marokkanische Küche genießen
- ▶ Schlafen unterm Sternenhimmel
- ▶ Deutschsprachige Reiseleiterin mit langjähriger Wüstenerfahrung

Tagesprogramm

1. Tag: Anreise nach Marrakesch

Individuelle Anreise nach Marrakesch (wir sind gerne bei der Flugbuchung behilflich), Abholung am Flughafen durch ein Taxi (Schild: Caravane Chaima). Gegen 19 Uhr Empfang durch die Reiseleiterin im Hotel und danach gemeinsames Abendessen. Übernachtung im [Riad Andalla](#) o.ä. in der Medina in Marrakesch.

(A)

2. Tag: Der Garten Anima

Nach dem gemütlichen Frühstück fährt Ihr mit dem öffentlichen Bus (27 km) in den paradiesischen und riesigen Garten **ANIMA**, der vom Universalkünstler André Heller gestaltet wurde. Nicht nur der Garten mit seiner Mischung aus orientalischen Pflanzen und moderner Kunst wird Euch begeistern, sondern auch die wunderbare Lage im Ourikatal mit Blick auf den Hohen Atlas. Lunch nehmt Ihr im Bistro des Gartens ein und fahrt nachmittags zurück nach Marrakech. Und welche möchte, kann fakultativ noch den blauen Garten in Marrakesch besichtigen - La Majorelle von Yves Saint Laurent. Das Abendessen wird in einem der unzähligen Restaurants in Marrakesch eingenommen oder wieder auf der Djima el Fnaa. Ihr seid die Königinnen – Ihr wählt wo! Übernachten wieder im Riad Andalla.

(F/M/A)

3. Tag: Marrakesch - pure Schönheit

Das bunte und quirlige und einfach unglaubliche Marrakesch soll heute von vielen Seiten entdeckt werden. Ihr besucht den Palais Bahia und die Medersa Ben Youssef, die zu den schönsten Beispielen islamischer Architektur in Marokko zählen. Wenn alle einverstanden sind, dann besucht Ihr auch noch einen Gewürzbazar. Das Mittagessen genießt Ihr in einem marokkanischen Restaurant. Nachmittags besucht Ihr die Frauenkooperative ALNOUR, ein Nähatelier, das behinderten Frauen erlaubt, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Danach erkundet Ihr die Souks, jene berühmten labyrinthähnlichen Gassen, in denen es alles gibt, was frau braucht oder aber nicht braucht und trotzdem haben will. Hier könnt Ihr nach Lust und Laune schauen, feilschen, kaufen ... Um fünf Uhr nachmittags setzt Ihr Euch auf eine Hotelterrasse beim Jema el Fnaa – auch das größte Freilichttheater Nordafrikas genannt – und erlebt ein einmaliges Schauspiel! Die Essensstände werden aufgebaut, die Schlangenbeschwörer, MärchenerzählerInnen und Musikanten treten in Aktion und innerhalb einer Stunde wird der tagsüber leere Platz zum Menschen-Bazar. In den Pfannen brutzelt, schmort und kocht es und natürlich werdet Ihr an diesem Abend auch auf der Jemaa el Fna essen! Übernachtung wieder im Riad.

(F/M/A)

4. Tag: Kulturtag in der Oasenstadt Ait Ben Haddou

Nach dem gemütlichen Frühstück fährt Ihr weiter nach Ait Ben Haddou, einem ehemaligen Karawanenstopp auf dem Weg von Ouarzazate nach Marrakesch. Noch heute leben einige Familien in diesem historischen Ort, manche Gebäude dort sind über 500 Jahre alt. Ihr erkundet die engen Gassen, die Berberhäuser und die Festung hoch oben auf dem Felsen. Auch in diesen pittoresken Kulissen wurden - wie in der Umgebung von Ouarzazate - viele bekannte Filme gedreht.

Übernachten im Riad Etoile filante. Hier evtl. nicht immer Einzelzimmer möglich.

Fahrzeit 3 Stunden
(F/M/A)

5. Tag: Straße der 1000 Kasbahs

Nach dem Frühstück fahrt Ihr über einen kleinen Pass des Anti Atlas nach Agdz und dann dem Draa (längster Fluss Marokkos) entlang, vorbei an endlosen Dattelpalmoasen, durch malerische Berberdörfer mit den typischen Lehm-Kasbahs (Wohnburgen der Berber). Am Mittag kommt Ihr in Zagora an, dem letzten Städtchen vor der Wüste. Dort bezieht Ihr das Hotel La Fibule, nehmt einen Lunch ein und könnt in aller Ruhe die eventuell gewünschten Wüstenkleider aussuchen. Abendessen und Übernachtung in dem kleinen, landestypischen [Hotel La Fibule du Draa](#). Beim Abendessen besprecht Ihr die letzten Details zum Wüstentrekking.

Fahrzeit: 5 Std.
(F/M/A)

6. Tag: Das Abenteuer Wüste beginnt

Nach dem Frühstück werdet Ihr mit Jeeps zum Ausgangspunkt gefahren (1 Std.). Am Fuß des Hügels Qtara werdet Ihr von den Kamelführern und den Kamelen erwartet, ladet Euer Gepäck in die Seitenkörbe der Kamele und reitet nach der entsprechenden Einführung los: immer zwischen zwei Hügelzügen des Anti-Atlas gen Süd-Westen.

Nach zwei Stunden macht Ihr Halt unter einer Akazie und genießt als kleine Vorspeise Nüsse, Mandeln und Datteln sowie den marokkanischen Minztee. Als Hauptgang wird gemischter marokkanischer Salat mit Brot serviert. Zum Dessert gibt es Früchte der Saison.

Nach einer Siesta von zwei oder drei Stunden reitet Ihr weitere 2 Stunden durch die Hammada (Steinwüste). Am Fuße des Berges Läusch schlägt Ihr das Lager auf. Das Abendessen wird schon bald serviert und die erste Nacht im Freien beginnt.

(F/M/A)

7. Tag: Der Gipfel Läusch

Am heutigen Tag besteigt Ihr den Berg zu Fuss und erreicht nach einer halben Stunde den Gipfel Läusch. Dort habt Ihr eine wunderbare Rundschau: unter Euch kegelförmige Berge, tiefer unten eine wunderbare Oase und im Hintergrund das unendliche Dünenmeer. Ihr geht eine Stunde zu Fuß den schiefriigen Bergweg hoch und steigt dann auf die Dromedare, um in einer weiteren Stunde die Oase Ascgig zu erreichen. Den Nachmittag genießt Ihr unter Palmen und duscht* an dieser wunderbaren Quelle.

* Duschen bedeutet einen kleinen Kübel Wasser über den Kopf, nicht mehr!

(F/M/A)

8. Tag: Der Canyon

Heute reitet Ihr eine Stunde südwärts durch einen wunderbaren Canyon und reitet dann westwärts auf sandigem Boden bis zu den kleinen Dünen von Grisima. Camp in den kleinen Dünen von Grisima.

(F/M/A)

9. Tag: Die hohen Dünen - ganz in Rot

Ihr reitet in die hohen Dünen Erg Rhoul hinein. Ob Ihr die Dünen rauf und runter klettert oder einfach die wundervolle Dünenlandschaft auf Euch wirken lasst, bleibt Euch überlassen. Hinaufklettern, runterkullern ... alles ist möglich. Vor allem Impressionen genießen. Camp im Erg Rhoul.

(F/M/A)

10. Tag: Noch immer Dünenmeer

Es geht weiter südostwärts durch die hohen Dünen in die Nähe von La Blidlia. Da es kaum noch Bäume gibt, stellen wir meistens das Zelt als Schattenspender auf. Camp in den hohen Dünen vor La Blidlia.

(F/M/A)

11. Tag: Über die Hammada

Nach dem Frühstück reitet Ihr zum Brunnen mitten in den Dünen. Hier könnt Ihr "duschen" und die Kamelführer füllen die Wasserkanister auf. Nach der Siesta reitet Ihr weiter südwärts durch die hohen Dünen und macht bei einem kleinen Fossilienplateau halt. Mit bloßem Auge findet Ihr unzählige Versteinerungen. Camp in den Dünen neben den Fossilien.

(F/M/A)

12. Tag: Und mehr Wüste

Ihr durchreitet die Dünen südwärts und kommt am Nachmittag zum Erg Oued L Tach.

Übernachtung im Camp im Erg Oued L`Tach.

(F/M/A)

13. Tag: Abschied von der Wüste

Am letzten Tag reitet Ihr zu den Dünen hinaus und werden von den Landcruisern abgeholt. Mittagessen im Hotel unter Palmen. Nachmittags könnt Ihr ein Hamam besuchen. Übernachtung im Hotel La Fibule.

(F/M/A)

14. Tag: Fahrt über den Hohen Atlas nach Marrakesch

Nach dem Frühstück fahrt Ihr über den Hohen Atlas zurück nach Marrakesch. Die Passhöhe des Tizni-n-Tichka erreicht Ihr bei 2260 m und könnt bei klarem Wetter bis in die Ebene von Marrakesch sehen. Natürlich nehmt Ihr unterwegs Mittagessen ein. Am späteren Nachmittag erreicht Ihr Marrakesch. Ihr richtet Euch im Hotel ein und könnt durch die moderne Neustadt schlendern, einen Avocadosaft schlürfen und die letzten Einkäufen machen. Übernachten im [Hotel Toulousain](#) in der Neustadt (bzw. bei den Touren im Februar und März im Hotel Palais al Bahja).

(F/M/A)

15. Tag: Abflug nach Deutschland

Die Frühfliegerinnen werden morgens zum Flughafen gefahren.

Diejenigen, die den Heimflug abends haben, schlendern am Vormittag durch die Neustadt und essen dann zusammen Mittag. Alle werden zu den jeweiligen Uhrzeiten zum Flughafen gebracht.

(F)

Leistungen

Enthaltene Leistungen

- ▶ Flughafentransfer passend zu den individuellen Flugzeiten
- ▶ 3 Übernachtungen im zentral gelegenen Riad in Marrakech in DZ mit Du/WC und Vollpension

- ▶ 1 Übernachtung im Riad in Ait Ben Haddou in DZ mit DU/WC / Vollpension
- ▶ 2 Übernachtungen in DZ mit Du/WC im Hotel in Zagora mit Pool/ Vollpension
- ▶ 1 Übernachtung im Hotel in Marrakesch in DZ mit Du/WC/ Vollpension
- ▶ Alle Transfers während der Woche
- ▶ Besichtigung des Gartens ANIMA von André Heller
- ▶ Besichtigung des Nähateliers Al Nour (freigestellt)
- ▶ Besichtigung in Marrakesch mit Guide (mit Eintritt)
- ▶ 8-tägiges Wüstentrekking mit eigenem Kamel
- ▶ Vollpension während der Kamel-Tour
- ▶ Getränke während der Kameltour (Tee, Wasser)
- ▶ Schlafmatte, 2 Woldecken für die Kameltour
- ▶ Alle Trinkgelder für Kamelführer, Service in den Hotels, Kellner, Kofferträger, Taxifahrer
- ▶ Berberisches Kamelführer-Team
- ▶ Deutschsprachige Reiseleiterin

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten

- ▶ Internationaler Flug
- ▶ Private Reisekranken- und Unfallversicherung (obligatorisch)
- ▶ Weitere Getränke wie Cola, Säfte, Kaffee, Alkohol etc.
- ▶ Persönliche Ausgaben
- ▶ Eventuelle Transporte außerhalb der Gruppentransporte und dadurch entstehende Zusatznächte im Hotel

Zusätzliche Leistungen

- ▶ CO2-Kompensation der Flüge mit Atmosfair | Preis: 36,- €
- ▶ Extra-Flughafentransfer | Preis: 25,- €
- ▶ Zusatzübernachtung in Marrakesch im Einzelzimmer inkl. Frühstück | Preis: 55,- €

Termine & Preise

von	bis	TN min/max	Preis	EZZ	Plätze	RL
04.10.24	18.10.24	6/12	2.190,- €	330,- €	!	Sabine Herren
01.11.24	15.11.24	6/12	2.190,- €	330,- €	✓	Noemi Savoldelli
14.02.25	28.02.25	6/12	2.190,- €	330,- €	✓	Sabine Herren
11.04.25	25.04.25	6/12	2.190,- €	330,- €	✓	Sabine Herren
03.10.25	17.10.25	6/12	2.190,- €	330,- €	✓	Noemi Savoldelli
31.10.25	14.11.25	6/12	2.190,- €	330,- €	✓	Noemi Savoldelli

- ✓ Bei dieser Reise sind noch Plätze frei.
- ! Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ? Die Reise ist auf Anfrage noch buchbar.

Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen. Leider keine freien Plätze mehr!



Hinweise

Generelle Hinweise

Einreisebestimmungen für Marokko

Reisedokument

Für Deutsche, Schweizerinnen und Österreicherinnen ist zur Einreise nach Marokko ein Reisepass notwendig, der noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig ist.

Visum

Ein Visum ist für deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürgerinnen nicht notwendig.

Rücktritts- und Zahlungsbedingungen

Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20%

Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 21 Tage

Letzte Rücktrittsmöglichkeit durch die Veranstalterin: 21 Tage vor Reisebeginn

Mobilitäts- und sonstige gesundheitliche Einschränkung

Für Frauen mit eingeschränkter Mobilität oder sonstigen gesundheitlichen Einschränkungen ist diese Reise evtl. nicht durchgängig geeignet. Kontaktiere uns einfach und wir klären gerne in jedem Einzelfall, ob wir diese Reise für Dich möglich machen können. Letzteres wäre unser großer Wunsch und unser Ziel.

Gesundheit und Impfbestimmungen

Zur Einreise müssen keine Impfungen nachgewiesen werden. Die Standardimpfungen wie Tetanus, Diphtherie, Polio, ggf. auch gegen Pertussis, Mumps, Masern, Röteln (MMR), Influenza und Pneumokokken werden empfohlen. Bitte überprüft, ob ggf. eine Auffrischung notwendig ist. Als Reiseimpfungen werden auch Impfungen gegen **Hepatitis A**, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Typhus und Tollwut empfohlen.

Verpflegung

Vegetarisches Essen ist bei der Kameltour gar kein Problem, vegan ist nicht durchgängig möglich, glutenfrei geht, wenn die Teilnehmerin folgende Lebensmittel selbst mitbringt, da es sie in Marokko nicht gibt: je 500 gr. Quinoa, Hirse, glutenfreie Teigwaren, ev. glutenfreies haltbares Brot. Reis und Mais gibt es in Marokko.

Alkoholische Getränke werden im muslimischen Land Marokko in den Hotels und Restaurants nicht serviert. In der Wüste hat unsere Agentur es so geregelt, dass Weinwünsche vorab berücksichtigt werden.

Programmhinweise

Flug-, Hotel- und Programmänderungen

Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinträchtigen, sind vorbehalten. Ebenso behalten wir uns Flug-, Hotel- und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.

Obwohl es unsere Absicht ist, die Reise wie beschrieben durchzuführen, kann es durch veränderte Flugpläne, klimatische Besonderheiten, Probleme der Infrastruktur oder anderem zu Abweichungen kommen, bis hin zu einer Änderung der Unterbringung. Wie z.B. Änderung des Tagesablaufs oder Umstellung der Programmtage bei ungünstigen Wetterverhältnissen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen.

Die Teilnahme an den Aktivitäten, die optional sind, findet auf Deine eigene Verantwortung statt. Wenn es im Rahmen dieser Aktivitäten zu Beschwerden oder Problemen kommt, wende Dich dann an den jeweiligen Veranstalter, bei dem Du die Leistung gebucht hast.

□

Ausrüstung

Dezember- und Februartouren (nachts um 0-12 Grad)

März- April- und Oktobertouren (nachts um 15-18 Grad)

für die Wüste auf jeden Fall warmer oder sehr warmer Schlafsack+

Sonnenbrille

Sonnencreme mind. Factor 30-50

warmer Pulli /Fleece

warme Jacke

lange Unterhosen/Leggings/Jogginghose

Thermounterwäsche

Wollsocken

Mütze und Handschuhe

KurzarmShirts

weite lange Baumwollhosen *

Unterwäsche

Badeanzug(Pool in Zagora)

Wanderschuhe oder gute Turnschuhe

Sandalen

Wind- **oder** Regenjacke

Kl. Stadtrucksack

Kulturbeutel/Reisebeutel

kleines Frotteetuch

Rucksack oder Reisetasche

Taschenlampe

Erfrischungstüchlein

Mückenmittel

Alte Socke *

Feldflasche Aluminium *

* eine alte Socke wird nass gemacht, dann die Feldflasche reingesteckt. Das ist die traditionelle Methode der BerberInnen, um das Wasser kühl zu halten.

Wenn nötig persönliche Medikamente Augentropfen (trockene Luft) Nasensalbe (trockene Luft)

BrillenträgerInnen wenn möglich **a l t e** Brille mitnehmen (Sand)

Für RaucherInnen: genügend Zigaretten (kein Kiosk weit und breit)

Was auch gut ist Tagebuch Schreibzeug Fotoapparat mit genügend Akkus (kein Aufladen von Handys o.ä. während der Wüstentour)

Plastik-Zitrone-Flasche o.ä. (erfrischt das Brunnenwasser)

Außerhalb der Wüste

Baumwollbekleidung

Geld / Kreditkarten / Pass

Schuhe oder Sandalen

* Pantalons climatisé nennen die Berber ihre weiten Hosen. Sie können - wenn gewünscht - vor der Reise in Zagora gekauft werden.

* Einen „Chech“ (Kopftuch mit viel Stoff zum Turban machen) erhältet Ihr vor dem Trekking von der Caravane Chaima geschenkt

WomenFairTravel GmbH

Geschäftsführerin Katja Tremel

Crellestr. 19/20
10827 Berlin

Fon: +49 30 2000 52030

Fax: +49 30 2000 52079

eMail: info@womenfairtravel.com

Web: www.womenfairtravel.com